

Presseinformation

22. März 2020

„Niederösterreich wird nah versorgt“: Regional einkaufen auch online möglich

LH Mikl-Leitner/LR Danninger: „Wertschöpfung im Land halten und unsere Unternehmen und Arbeitsplätze erhalten“

Geschlossene Geschäfte und die krisenbedingte Einschränkung der Bewegungsfreiheit stellen die heimische Wirtschaft vor enorme Herausforderungen. Um dem entgegenzuwirken, informiert Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger über das bestehende Online-Angebot des heimischen Handels.

„Eines unserer dringlichsten Anliegen ist es, dass die Wertschöpfung bei uns im Land bleibt und unsere niederösterreichischen Unternehmen und die Arbeitsplätze erhalten bleiben. Daher ist es wichtig, dass der heimische Handel auch in der aktuellen Situation die Kundinnen und Kunden gut mit hochwertigen Produkten aus Niederösterreich versorgen kann und hier sind kreative Ideen der Betriebe gefragt. Im Rahmen unserer Wirtschaftsagentur ecoplus bieten wir ab sofort eine Übersicht über das bestehende Angebot“, sind sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger einig.

„Eine Stärke, die uns in Niederösterreich ganz besonders auszeichnet, ist unser Zusammenhalt und die Solidarität unter den Menschen – das zeigt sich besonders in schwierigen Zeiten wie jetzt. Zusammenhalt in der Krise heißt auch, bei notwendigen Einkäufen an die Händler von Nebenan zu denken. Hier gibt es bereits zahlreiche Online-Angebote unserer heimischen Wirtschaft und ich ersuche alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, diese auch zu nutzen – damit diese wichtigen Nahversorger auch nach Corona weiter existieren können“, ruft Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Bevölkerung auf, gerade jetzt verstärkt regional einzukaufen.

Eine Möglichkeit, regional und lokal einzukaufen, auch wenn das eigentliche Geschäft geschlossen ist, ist der Online-Handel. „Die Digitalisierung unseres Alltags hat auch dem Online-Handel enorme Zuwächse gebracht. Jetzt ist es dringend notwendig, dass so viele heimische Anbieter wie möglich in dieses Segment einsteigen beziehungsweise ihre Angebote erweitern. Nach dem Motto

Presseinformation

„Niederösterreich wird nah versorgt“ wollen wir gerade jetzt unseren Beitrag dazu leisten, dass unsere niederösterreichischen Anbieter, die ihre Produkte auch online vertreiben, von den Kundinnen und Kunden auf einen Klick gefunden werden. Daher findet sich auf der ecoplus-Homepage ab sofort eine nach Vierteln gegliederte Liste mit Online-Angeboten des niederösterreichischen Handels“, so Landesrat Jochen Danninger. Die Übersicht über das Online-Angebot aus Niederösterreich finden Sie unter: www.ecoplus.at/online-handel. Diese Liste steht erst am Beginn. Niederösterreichische Unternehmen, die mit ihren online-Angeboten noch nicht vertreten wird, ersuchen wir um Zusendung ihrer Daten (Firmenname, Ort, Branche, Link) unter: online-handel@ecoplus.at.

„In dieser für uns alle völlig neuartigen Situation geht es darum zusammenzuhalten und gemeinsam dafür zu sorgen, dass auch unsere Wirtschaft diese Krise so gut wie möglich übersteht. Wirtschaft bedeutet Arbeitsplätze und Wohlstand und damit auch ein Stück weit soziale Sicherheit. Jetzt machen sich unsere Aktivitäten zur Bewusstseinsbildung und die Qualifizierungsangebote im Rahmen des ecoplus Digital Innovation Hub - DIHOST - bezahlt, um hier unseren Beitrag zur Stärkung der Wirtschaft und zur Ankurbelung des heimischen Online-Handels leisten zu können“, erläutert ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner informiert gemeinsam mit Landesrat Jochen Danninger (links) und ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki über das bestehende Online-Angebot des heimischen Handels.

© NLK Filzwieser